

Annotationen

Takt 1,1

Technik-Tipp

Bei dieser Begleitung hast du es mit schnell hin und herspringenden Quinten zu tun, die zudem auch noch relativ weit voneinander entfernt liegen. Hier hilft nur der „Quint-Stempel“! Dafür fixierst du den Abstand von kleinem Finger zu Daumen in der linken Hand und behältst diesen Abstand während der Sprünge bei. Das Prinzip ist vergleichbar mit dem eines Stempels: Mit ihm hinterlässt du Abdrücke, die immer gleich sind, egal wohin du sie setzt.

Achte darauf, dass dein Quint-Stempel immer gleich bleibt, aber deine Hand dabei nicht verkrampft. Male bei deinen Quint-Sprüngen mit der linken Hand große, runde Bögen in die Luft über der Tastatur, sodass dein Quint-Stempel die Tasten immer von oben trifft. Entwickle darüber allmählich ein Gefühl für die unterschiedlichen Abstände der Quintsprünge. Wenn du diese blind spielen kannst, hast du es geschafft!